

Die Zivilschutz-Organisation Wetzikon-Seegräben

im Jahr 2016



Zivilschutz Wetzikon-Seegräben
Daniel Gautschi, ZS Kdt (Kommandant)
daniel.gautschi@wetzikon.ch

Veronika Meyer, ZSStl (Leiterin Zivilschutzstelle)
veronika.meyer@wetzikon.ch
Tel. 044 931 32 51

Jahresbericht 2016

Vorwort des Kommandanten.....	3
Einsätze der ZSO im Jahr 2016.....	4
Ausblick 2017	8
Zahlen und Fakten.....	8
Organigramm	9

Vorwort des Kommandanten



Liebe Zivilschützer der Gemeinden Wetzikon und Seegräben

Wie ich in den vergangenen WKs bereits angekündigt habe, gebe ich das Kommando der ZSO Wetzikon-Seeegräben per Ende Jahr ab. Lange ist's her. Am 21. August 1999 habe ich meinen Einführungskurs in Hombrechtikon absolviert. Und jetzt nach 27 Jahren und über 300 Diensttagen gebe ich die Leitung des Zivilschutzes in neue Hände. Kein leichter Entscheid. Aber der gute Ausbildungsstand der ZSO Wetzikon-Seeegräben macht mir den Abschied und meinem Nachfolger den Einstieg sicher etwas einfacher.

Während meinem letzten Dienstjahr kam es nochmals zu einem Einsatz zu Gunsten der Gemeinschaft. Anlässlich des regionalen Turnfestes in Wetzikon vom Juni 2016 konnte der Zivilschutz bei der Rückbildung der Infrastruktur behilflich sein. Im Zeitraum vom 27. bis 30. Juni 2016 unterstützten ca. 20 AdZS die Organisatoren beim Abbau der verschiedenen Zelte.

Der ordentliche Dienst wurde in diesem Jahr in vier eintägige Wiederholungskurse WK mit dem entsprechenden Kadervorkurs KVK aufgeteilt. Als Schwerpunkt haben wir speziell den Zeitraum zwischen dem Einrücken und der Abfahrt auf den Schadenplatz betrachtet. Stufengerechtes Handeln war das Motto.

Auch fürs nächste Jahr haben wir wieder verschiedene interessante Dienste eingeplant. Als Highlight dürfen wir uns sicher gegen Ende 2017 auf RIFORMA III freuen. Einmal mehr will sich der Kanton den Ausbildungsstand der ZSO Wetzikon-Seeegräben ansehen. Genau dafür haben wir uns in den letzten Jahren auf die Erfüllung unserer Leistungsaufträge konzentriert. Daneben stehen im März 2017 zwei Periodische Anlagenkontrollen PAK an. Die Anlagen von Seegräben und Robenhausen werden durch die Instruktoeren vom Kanton angeschaut.

Um Terminkollisionen vorzubeugen, verweise ich bereits jetzt auf das Tableau 2017, welches sich auf der Rückseite befindet. Dispensationsanfragen werden ausschliesslich in der offiziellen Frist und mit schriftlicher Bestätigung des Arbeitgebers behandelt.

Ich danke euch herzlich für den gezeigten Einsatz im vergangenen Jahr.

Ein glückliches und erfolgreiches Jahr wünscht euch und euren Angehörigen

Daniel Gautschi
Zivilschutzkommandant
ZSO Wetzikon-Seeegräben

Einsätze der ZSO im Jahr 2016

Die Zivilschutzorganisation Wetzikon-Seegräben führte insgesamt 4 Kurse durch. Sie fanden im April und Mai sowie im September und Oktober statt. Aufbauend auf den Übungen der letzten beiden Jahre, in denen der Zivilschutz die Gemeinden mit Arbeiten im öffentlichen Dienst unterstützte, fokussierten die diesjährigen obligatorischen Wiederholungskurse (WK) auf die verbesserte Einsatzbereitschaft sowie die Repetition und Festigung von organisatorischen Abläufen.



Hierzu wurde die Ausbildung an den Gerätschaften, insbesondere Schweißgeräte und Hebewerkzeuge, für Notfalleinsätze intensiviert und der sichere Umgang geschult. Ein Teil der Truppe, zuständig für den Kabel- sowie Antennenbau, konnte ihr Erste-Hilfe-Wissen im Rahmen eines Nothelferkurses auffrischen.

Neben den Übungen an Geräten und der Straffung und Verbesserung der Organisation und Kommunikation unterstützte die Zivilschutzorganisation Wetzikon-Seegräben das regionale Turnfest in Wetzikon mit 20 Personen. Die Zivilschützer bauten, in Zusammenarbeit mit dem Organisations-Komitee, nach dem viertägigen Anlass Grosszelte und Holzbaracken ab.



Aufgeteilt auf zwei Dienstage im April und Mai leisteten knapp 150 Mitglieder der Einheiten Führung, Betreuung, Kulturgüterschutz sowie Unterstützung ihren Dienst. Auch hier stand der Umgang mit den Gerätschaften im Zentrum. Ziel war es, deren Handhabung weiter zu verbessern und zu automatisieren.

Im Bereich der Führungsunterstützung und Telematik ermöglicht ein neu angeschaffter Anhänger im Notfalleinsatz eine optimal ausgestattete mobile Vorortinfrastruktur. Die Unterstützungseinheit erprobte ihre fünf hydraulischen Betonbearbeitungsgeräte, auf deren Einsatz sie seit diesem Jahr zählen dürfen und die trotz grösserer Leistung mit weniger Lärmemissionen arbeiten.

Einsatzgebiete der Maschinen im Ernstfall sind unter anderem eingestürzte Gebäude nach Erdbeben und Gasexplosionen oder schwere Verkehrsunfälle. Die Kurstage im Herbst galten ebenfalls der professionellen Handhabung der Geräte und schulten die entsprechenden Gruppen, welche auch in diesem WK über alle Fachgebiete hinweg zusammenarbeiteten.



Der Schwerpunkt der Einsätze lag also auf der Verinnerlichung der standardisierten Prozesse und Tätigkeiten über alle Ebenen des Zivilschutzes hinweg. Dies beinhaltete, neben der handwerklichen Schulung am zum Teil neuen Material, die bessere Implementierung von Führungsstrukturen, etwa mit Hilfe der zivilschutz-übergreifenden Kommunikation mit anderen Diensten.

Im Fokus stand dabei eine funktionierende Befehlshierarchie, welche eine möglichst reibungslose und interdisziplinäre Zusammenarbeit zum Ziel hat. Diese Funktionsfähigkeit ist im Ernstfall essentiell, damit der Zivilschutz gemeinsam mit Polizei, Feuerwehr und Militär in einer verlässlichen Partnerschaft eine Katastrophe bewältigen kann.



Es zeigte sich, dass die nun schon seit mehreren Jahren verfolgte strategische Fokussierung hinsichtlich Vereinheitlichung der Strukturen, klare und prägnante Befehlsgebung etc. die geplante Wirkung hat. Dank der Anschaffung und dem Einsatz von neuesten Zivilschutzgeräten konnten die Truppe weiter professionalisiert werden und die Straffung sowie klare Regelung der Führungsstruktur resultierte in einer erhöhten Effizienz der Organisation. Damit wird die Zivilschutzorganisation Wetzikon-Seegräben ihrem Leistungsauftrag gerecht und steht heute als wichtige Organisation zur Aufrechterhaltung eines geordneten, zivilen Lebens im Katastrophenfall bereit.



Ausblick 2017

Im kommenden Jahr wird der Fokus der Organisation auf der erfolgreichen Durchführung der Reforma III-Übung liegen, welche in Wetzikon unter Aufsicht der kantonalen Prüfer stattfinden wird. Für das Erreichen dieses Ziels werden vorbereitende Kurse zentral sein. Die weiteren Einsätze werden sich wiederum auf die professionelle Handhabung von Notfällen durch den Zivilschutz fokussieren.

Zahlen und Fakten

182 Angehörige der Zivilschutzorganisation Wetzikon-Seegräben leisteten im Jahr 2016 677 Dienstage. Vier Personen wurden dieses Jahr aus dem Zivilschutzdienst entlassen.

Die Formationsbestände:

Kommandogruppe:	4 (ist) / 3 (soll)
Führungsunterstützung:	21 (ist) / 19 (soll)
Anlagenwarte:	21 (ist) / 20 (soll)
Betreuer:	44 (ist) / 56 (soll)
Kulturgüterschutz:	7 (ist) / 4 (soll)
Logistik	10 (ist) / 21 (soll)
Unterstützer (Pioniere):	61 (ist) / 56 (soll)
Verpflegung	14 (ist) / 17 (soll)

Zivilschutz-Organisation

Organigramm

ZSO Wetzikon-Seegräben 2017

14.12.16 / gau

